

## Der Startschuss ist gefallen

Hermagor (Kärnten) 11. Mai 2017. Die Säge- und Hobelwerk Hasslacher GmbH mit Sitz in Hermagor (Kärnten) setzt bei seinem Vorhaben Grünstrom zu erzeugen auf enerXia, eines der größten Photovoltaikunternehmen in Österreich. Sämtliche erzeugte Energie wird nach Fertigstellung des Volleinspeisers dem Ortsnetz zugeführt und leistet damit einen erheblichen Beitrag im Bereich nachhaltiger Stromerzeugung.

Für immer mehr österreichische Betriebe ist eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach zur Stromerzeugung eine interessante Investition. Einerseits ist es Ihnen wichtig, einen eigenen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Andererseits steigt der Wert der eigenen Immobilie. Eine Möglichkeit Photovoltaikanlagen zu nutzen bietet der Bau eines Volleinspeisers. Hier wird die erzeugte Energie zur Gänze direkt in das Ortsnetz eingespeist und an ein Energieunternehmen verkauft. Anders als bei dem Überschusseinspeiser, der primär auf die Gewinnung von Ökostrom für den Eigenbedarf abzielt, wird der für den Eigenbedarf benötigte Strom bei einem Volleinspeiser zur Gänze von Dritten bezogen.

### Zahlen und Fakten

Mit Baubeginn Anfang Mai wurde die rund 15.000 m<sup>2</sup> große Dachfläche des Sägewerks zur zentralen Ausgangslage der Photovoltaik-Anlage und damit nicht nur zu einem der größten Projekt von enerXia, sondern auch zu einer der größten Aufdach-Anlagen in ganz Österreich. Mit der Photovoltaikanlage werden künftig rund 1.6 Millionen Kilowattstunden Grünstrom jährlich produziert. Dabei leistet die Anlage einen maßgeblichen Beitrag zur Erreichung der EU-Ziele im Bereich Solarstrom, sowie eine Reduktion der CO<sub>2</sub>-Werte. Das staatlich geförderte Bauprojekt mit einer Investitionssumme in Millionenhöhe ist somit ein weiterer Schritt in die Richtung Nachhaltigkeit und Energieoptimierung.

„Förderprogramme von Photovoltaikanlagen schaffen attraktive Anreize für eine umwelt- und klimafreundliche Stromversorgung und ist nicht nur für Betriebe, sondern auch für Eigenheimbesitzer interessant. Bei enerXia erhalten Sie kompetente Beratung. Gerne führen wir Sie durch den „Förderdschungel,“ so Geschäftsführer Gerald Wirtl (enerXia).

## enerXia: Einfach weil die Sonne scheint!

Das Linzer Photovoltaik-Unternehmen enerXia GmbH mit Zweigstellen in ganz Europa, ist aufgrund jahrelanger Erfahrung Experte im Photovoltaik- und Solarbereich und Marktführer in Österreich. Gemeinsam mit seinem Team aus Fachkräften werden Projekte bis zu einer Größe von mehreren Megawatt umgesetzt. Dabei erstreckt sich das Repertoire von der Beratung und Planung, über den Antrag von Förderungen bis hin zur Inbetriebnahme und Wartung von Photovoltaikanlagen. Neben dem Flughafen Linz zählen unter anderem auch die Messehalle Salzburg, das Hotel Schafberg, Aspöck, die Linz AG und die Energie AG auf enerXia.

### **Kontakt für Rückfragen:**

**Maria Weidinger**, Text & Accountmanagement, Grafield GmbH

T: +43 732 283 283

m: +43 660 306 14 83

e: [mw@grafield-agentur.at](mailto:mw@grafield-agentur.at)

[www.grafield-agentur.at](http://www.grafield-agentur.at)

### **Bilder (honorarfrei | druckfähig):**

Bild 1: Geschäftsführer enerXia, Gerald Wirtl

Bild 2: Dach Sägewerk Hasslacher

Bild 3: Dach Sägewerk Hasslacher

Bild 4: Dacharbeiten